



Kurze Beine, kurze Wege – Forderungen wie diese waren am Donnerstagabend häufig zu hören. Rund 300 Schüler, Eltern und Lehrer demonstrierten in Neunkirchen. Foto: Michael Wetter

Neunkirchner gingen auf die Straße Gegen Schulschließung demonstriert

Neunkirchen. Rund 300 Schüler, Eltern und Lehrer demonstrierten am Donnerstagabend in Neunkirchen gegen die geplante Schließung dreier Grundschulstandorte.

wette - Schüler, Eltern und Lehrer wollten im Streit um die Schließung dreier Grundschulen ein Ausrufezeichen setzen. Und das taten sie auch.

Mit Trillerpfeifen und Schildern

Zwar wurden es am Ende nicht die optimistisch angekündigten 500 Demonstranten, aber auch 300 Betroffene verschafften sich am Donnerstagabend unmittelbar vor der Ratssitzung der Gemeinde Neunkirchen ordentlich Gehör. Ihren Ärger vermochten sie aber nicht nur mit Trillerpfeifen auszudrücken, sondern auch in Worten: „Lasst unsere Grundschule im Ort“ oder aber „Sparen auf Kosten unserer Kinder“ prangte beispielsweise auf Schildern, die immer wieder in die Höhe gehalten wurden.

Kurze Beine - kurze Wege

Kurze Beine, kurze Wege – Forderungen wie diese waren immer wieder zu hören. Auch, dass die drei Fraktionen CDU, FDP und UWG auf Kosten der Kinder sparen wollten. Kleinere Grundschulen seien familiärer als eine zentrale Grundschule auf dem Rassberg, zudem hätten sie allesamt ihr eigenes Profil, hieß es. Deutlich wurde in den Gesprächen aber auch die Angst um mögliche Stellenstreichungen und größer werdende Klassen. Und: Würden Schulen geschlossen, drohe den Turnhallen ein ähnliches Schicksal. Davon wiederum seien auch die örtlichen Vereine betroffen, hieß es.

Betroffene verfolgten auch die Ratssitzung

Doch es war gar nicht mal nur die Demonstration, die Eindruck hinterließ. Viel eindrucksvoller war die Präsenz der Betroffenen in der anschließenden Ratssitzung. Fast 100 Zuhörer drängten auf die Zuschauertribüne, die einen solchen Andrang in ihrer Geschichte auch noch nie erlebt haben dürfte. Zu hören gab es dort allerdings nicht viel zum Thema, da der Antrag – wie angekündigt – unkommentiert an den Schulausschuss weiterverwiesen

wurde.

Um den Artikel zu kommentieren melden Sie sich bitte an.

Kommentar nicht in Ordnung? [Mitteilung an die Redaktion.](#)

Verlagsportale

[Das Telefonbuch](#)

[Das Örtliche](#)

[Verlag Vorländer](#)

[Agentur Vorländer
billiger.de](#)

[Go Local](#)

[Post Service Siegerland
SWA/WWA](#)

[Konzertkasse](#)

[Shopping Siegerland](#)